TOYOTA

Toyota Deutschland Media-Website

6. Januar 2015, 17:00 Uhr

LEXUS erweitert die sportliche F Baureihe um den GS F

Weltpremiere der GS F Hochleistungs-Limousine am 13. Januar 2015 auf der Detroit Motor Show

Das Wichtigste in Kürze:

- Viertürige Limousine mit überragenden Fahrleistungen und Handlingeigenschaften
- 5,0-Liter V8-Saugmotor mit 473 PS und einem maximalen Drehmoment von 527 Nm
- Kombination aus Otto- und Atkinson-Zyklus für maximale Leistung und höchste Effizienz
- Innovatives Torque Vectoring Differential für optimale Agilität

Köln, 6. Januar 2015. Lexus präsentiert am 13. Januar um 8:40 EST (14:40 CET) die neue Hochleistungs-Limousine Lexus GS F auf der North American International Auto Show im Cobo Centre in Detroit. Damit erweitert Lexus seine High-Performance F Baureihe um eine viertürige Limousine mit überragenden Fahrleistungen und Handlingeigenschaften. Nach dem Hochleistungs-Sport-Coupé Lexus RC F mit seinem unverwechselbaren Design und unvergleichlichen V8 Triebwerk, rückt Lexus nun erneut einen atemberaubenden Sportwagen in den Fokus der Automobil-Enthusiasten.

Der neue Lexus GS F basiert auf der Plattform des bekannten GS und zeichnet sich durch zahlreiche Modifikationen aus. So arbeitet unter der Haube ein 5,0-Liter V8-Saugmotor, der bemerkenswerte 473 PS (348 kW)* bei 7.100 U/min leistet und zwischen 4.800 und 5.600 U/min ein maximales Drehmoment von 527 Nm* bietet. Um Leistung und Effizienz bedarfsgerecht anzupassen, kann

das fortschrittliche Triebwerk sowohl im Otto- als auch im Atkinson-Zyklus betrieben werden. Es ist gekoppelt an eine extrem schnell schaltende Achtstufen-Automatik mit manuellem Schaltmodus.

Dank seines innovativen Lexus Torque Vectoring Differential (TVD) hebt sich der GS F hinsichtlich seiner Agilität serienmäßig von der Masse ab. Das TVD verfügt über drei Betriebsmodi:

• Standard: ausgewogenes Verhältnis von Agilität und Stabilität
• Slalom: spürbar agiler, gibt dem Fahrer eine direktere Rückmeldung
• Track: höchste Fahrstabilität auf Rennstrecken

Das Monocoque zeichnet sich durch strukturelle Verstärkungen aus, und das Fahrwerk wurde ohne Einbußen beim Fahrkomfort an die sportliche Handling- und Leistungscharakteristik der Superlimousine angepasst. So kommt der Fahrer des GS F in den Genuss eines Fahrzeugs, das hohe Stabilität und Agilität auf der Rennstrecke in Einklang bringt mit maximalem Komfort im Alltag.

Ihr Ansprechpartner

Marieluise Mammitzsch
Pressesprecherin Produkt Lexus und Motorsport